

Turnier-Ausschreibung

für das

Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Turnier

am 30. und 31. Dezember 1967, in der Turnhalle zu Neukirchen, Schulgasse

Veranstalter:

TTC „DJK“ Neukirchen

Turnierbezeichnung:

Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Turnier

Turnierklassen:

Schüler, Jugend, Herren A, B, C

Konkurrenzen:

Einzel, Doppel

Austragungsort:

Turnhalle an der kath. Volksschule in Neukirchen über Neuß II

Datum, Anfangs- und Schlußzeiten:

Samstag, den 30. 12. 1967
 10 Uhr Schüler und Jugend
 15 Uhr Herren A, Turnierende ca. 19 Uhr
 Sonntag, den 31. 12. 1967
 9.30 Uhr Herren C
 13.30 Uhr Herren B, Ende ca. 19 Uhr

Abgrenzung des Teilnehmerkreises:

Das Turnier ist offen für den Bezirk Düsseldorf.

Startberechtigung:

Herren-A-Klasse: offen für alle
 Herren-B-Klasse: offen für Bezirks- und Kreisklasse
 Herren-C-Klasse: offen für 2. und 3. Kreisklasse
 Schülerklasse: Stichtag 1. Juli 1953
 Jugendklasse: Stichtag 1. Juli 1950

Austragungssystem:

Einfaches k.o.-System

Zahl der Gewinnsätze:

Herren-A-Klasse: 3 Gewinnsätze
 Doppel und alle übrigen Klassen 2 Gewinnsätze

Ballmarke:

Schildkröt 3-Stern

Zahl der Tische:

5 Deha-Platten

Oberschiedsrichter:

P. W. Marx (Union Düsseldorf)

Schiedsgericht:

Roswitha Marx (Union Düsseldorf), P. Hodissen (TTC Kapellen) L. Kreuels (TTC Neukirchen)

Genehmigung:

Das Turnier wurde vom WTTV genehmigt.

Hinweis auf die internationalen TT-Regeln und WO des DTTB:

Das Turnier wird unter Beachtung der Regeln des ITTF, der Wettspielordnung des DTTB und der zusätzlichen Bestimmungen des WTTV durchgeführt.

Meldungen an:

Johannes Kreuels, 4041 Neukirchen über Neuß II, Oberstraße 9, Tel. 70 18 Amt Kapellen/Erft.
 Meldeschluß: 28. 12. 1967

Startgeld:

2,00 DM für die erste Meldung. Für jede weitere Meldung 0,50 DM plus 0,50 DM Verbandsabgabe.
 Jugend 0,75 DM plus 0,25 DM (keine Verbandsabgabe)

Ort und Zeit der Auslosung:

28. Dezember 1967, 20 Uhr, im Vereinslokal Martin Wirtz, Neukirchen

Änderungen:

Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.

Pokal, Plaketten, Urkunden und Ehrenpreise:

Der Sieger der Herren-A-Klasse erhält den Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Pokal als Wanderpokal. Der Sieger im Jugend-Einzel (männlich) erhält eine Wanderplakette. Die vier ersten jeder Konkurrenz erhalten Urkunden. Die Sieger aller Einzel-Konkurrenzen erhalten zusätzlich Ehrenpreise.

Bedingungen:

Der Gedächtnispokal und die Plakette müssen dreimal hintereinander od. fünfmal mit Unterbrechung gewonnen werden, bevor sie entgeltig in den Besitz eines Spielers übergehen.

Turnierleitung:

Johannes Kreuels — Friedel Netzer — Erich Heckelmann

Anreisemöglichkeit:

Samstag ab Neuß, Omnibusbahnhof: 7.30; 9.30; 12.20; 13.30; 14.30 Uhr
 Sonntag ab Neuß, Omnibusbahnhof: 8.00; 13.00 Uhr